

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg

2060/5/2024/1604

Stand: 15.03.2024

Ländereigene Fortbildung 2024 in Justizakademie des Landes Brandenburg

Disziplinarrecht in der Praxis vom 10.06.2024 bis 11.06.2024

Inhalt: **Besprechung von Erfahrungen und Erwartungen**

Was ist Gegenstand eines Disziplinarverfahrens?

Dienstpflichtverletzungen, Dienstvergehen, Einheit des Dienstvergehens, Abgrenzung innerdienstliche und außerdienstliche Dienstvergehen, wo stehen die Tatbestände?

Verwaltungsermittlungen vs. Einleitung

Was ist an Vorermittlungen erlaubt, welche Rechte hat die/der Betroffene, wann muss sie/er über die Ermittlungen informiert werden?

Einleitungsvermerk

Was muss aufgeführt werden? Was ist, wenn im Laufe der Ermittlungen weitere Verstöße festgestellt werden oder Verstöße in der Einleitungsverfügung sich als falsch herausstellen?

Das Beteiligungsverfahren

Welche Gremien sind wann und wie bei der Einleitung des Disziplinarverfahrens zu beteiligen? Wie ist das Beteiligungsverfahren ausgestaltet?

Zusammentreffen mit dem Strafverfahren

Unterschiedliche Ziele von Straf- und Disziplinarrecht, Vor- und Nachteile der Aussetzung des Disziplinarverfahrens, Einsichtnahme in die Strafakten, Mitteilungen in Strafverfahren, Zugrundelegung festgestellter Tatsachen im Disziplinarverfahren, Hinweise auf den Maßnahmenspielraum, Auswirkungen von § 170 Abs. 2 und § 153 StPO.

